

## EINLADUNG ZUM

# Liederberger Patrozinium



*Liederberger*  
**TRADITIONS  
VEREIN**

Alle Freunde aus Nah und Fern  
sind dazu herzlich eingeladen!

### Samstag, 20. MAI 2017

- 10:00 Uhr Festgottesdienst in der Dorfkapelle "St. Nepomuk", danach Fröhschoppen
- ab 11:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Mai-Andacht, danach Kaffee & Kuchen
- 20:00 Uhr Geselliger Abend mit Hans Löffler

### Sonntag, 21. MAI 2017

- ab 11:30 Uhr Mittagessen
- anschließend Kaffee und Kuchen

**Notrufe**

Rettungsleitstelle ..... Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst..... Tel. 116117  
 Feuerwehr..... Tel. 112  
 Polizei ..... Tel. 110

**Standorte der Defibrillatoren**

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grißstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Feuerwehrhaus	Am Anger 1

**Strom, Gas, Wasser**

Strom LEW ..... Tel. 08 00 / 5 39 63 80  
 Gas Erdgas Schw. .... Tel. 08 00 / 1 82 83 84  
 Wasser Stadt Monheim ..... 01 75 / 1 17 32 69

**Notdienste**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa./So. 20./21.05.2017**

Dr. Schweininger, Donauwörther Straße 20,  
 Rain ..... 0 90 90 / 55 85

**Do./Fr. 25./26.05.2017**

Dr. Schroll, Fuggerstraße 9, Mertingen ..... 0 90 78 / 3 43

**Sa./So. 27./28.05.2017**

Dr. Harlander, Reichsstraße 42, Donauwörth..... 09 06 / 55 17

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann..... Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper ..... Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka ..... Tel. 0 90 91 / 10 05

**Zahnärzte**

Dr. Susann Blankenburg ..... Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein ..... Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack..... Tel. 0 90 91 / 26 46

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim ..... Tel. 0 90 91 / 59 12

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon:..... 0 90 91 / 90 91 - 0  
 Telefax: ..... 0 90 91 / 90 91 - 44  
 E-Mail: ..... info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten**

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Pfefferer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

**StadtAktivManagement**

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104  
 Herr Peter Ferber..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -19  
 Frau Marion Rebele ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -53  
 oder Fax 0 90 91 / 90 91 -44  
 e-mail: sam@monheim-bayern.de

**Stadtbaumt:**

Herr Schmid ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40  
 Herr Karg..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41  
 e-mail: bauamt@monheim-bayern.de

**Bürgerbüro und Standesamt:**

Herr Mayer..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24  
 Frau Ottmann..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28  
 Frau Sonntag ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

**LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura**

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer  
 Tel. .... 0 90 91 / 90 91 39  
 Fax. .... 0 90 91 / 90 91 44  
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

**JUARBAD Monheim**

Schulstraße 8 ..... Tel. 0 90 91 / 7 50

**Öffnungszeiten bis einschließlich 21. Mai 2017:**

Montag: Frauen-Schwimmen (ab 16 J.) ..... 16:00 - 21:00 Uhr  
 Mittwoch: Allgemein..... 15:00 - 21:00 Uhr  
 Freitag: Senioren-Schwimmen (ab 60 J.) ..... 13:00 - 15:00 Uhr  
 Allgemein..... 15:00 - 21:00 Uhr  
 Samstag: Allgemein..... 13:00 - 19:00 Uhr  
 Sonntag: Allgemein..... 10:00 - 18:00 Uhr

**Pfarrämter**

**Katholisches Pfarramt Monheim, Kirchstraße 18,**  
 86653 Monheim

Stadtpfarrer Michael Maul  
 Tel. .... 0 90 91 / 59 51  
 Fax: ..... 0 90 91 / 59 48  
 e-Mail: ..... monheim@bistum-eichstaett.de  
 Kaplan Laurent Koch  
 Tel..... 0 90 91 / 39 39  
 Diakon Thomas Rieger  
 Tel..... 0 90 91 / 27 01

**Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen, Bergstraße 6,**

91799 Langenaltheim  
 Pfarrer Martin Pöschel  
 Tel..... 0 91 42 / 33 55  
 Fax: ..... 0 91 42 / 33 54  
 e-Mail: ..... kirche-rehlingen@web.de

**Pfarr- und Stadtbücherei**

Tel. .... 01 51 / 26 34 31 23  
 e-mail: ..... BuechereiMonheim@gmx.de  
 Öffnungszeiten  
 Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Bestattungsdienst Schöner**

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5, 91799 Langenaltheim ..... Tel. 0 91 45 / 16 94  
 Fax: 0 91 45 / 66 53  
 Email: schoener-bestattungen@t-online.de

**Donau-Ries Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40  
 Tel..... 0 90 91 / 50 97 - 0  
 Fax: ..... 0 90 91 / 50 97 - 114  
 E-Mail: ..... monheim@donkliniken.de  
 Internet: ..... www.donkliniken.de

**Caritas Sozialstation**

Donauwörther Straße 60  
 Tel..... 0 90 91 / 20 10  
 Öffnungszeiten ..... Mo.-Fr. von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

**Erdabfuhrplatz in Monheim**

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel.: 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag! Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

**Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim**

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist von März bis November am Freitag von 15 bis 17 Uhr und am Samstag von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter [www.awv-nordschwaben.de](http://www.awv-nordschwaben.de)

**Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)**

Die (Kleider)-Fundgrube ist aus brandschutz-technischen Gründen ab sofort geschlossen. Änderungen hierzu werden in der Stadtzeitung bekanntgegeben.

**Redaktion Stadtzeitung****Die nächste Ausgabe erscheint  
am Freitag, den 02. Juni 2017.**

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, den 29.05.2017, 09:00 Uhr**, in das System

<https://cmsweb.wittich.de> direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter [www.monheim-bayern.de/stadtzeitung](http://www.monheim-bayern.de/stadtzeitung) herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.

Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an [stadtzeitung@monheim-bayern.de](mailto:stadtzeitung@monheim-bayern.de).

**Berichte aus dem Rathaus****Verwaltungsgemeinschaft / Rathaus  
Monheim am 31.05.2017 geschlossen**

Die Verwaltungsgemeinschaft / das Rathaus Monheim ist **am Mittwoch, den 31. Mai 2017** wegen des Betriebsausfluges geschlossen.

**Wasserabspernung im Ortsteil Rehau****am 29. Mai 2017**

Wegen Umbauarbeiten an der Druckerhöhung Rehau gibt es im Ortsteil Rehau am 29. Mai 2017 von 07:30 Uhr bis ca. 10:30 Uhr kein Trinkwasser.

Wir bitten Sie, dies zu beachten!



Bitte beachten Sie:

**Das JURABAD Monheim wird ab Montag, den 22. Mai 2017 für den Badebetrieb geschlossen.**

**Stellenausschreibung**

**Die Stadt Monheim sucht  
zum 18. September 2017**

**eine/-n Mitarbeiter/-in für das StadtAktivManagement  
befristet auf 2 Jahre in Teilzeit mit 20 Wochenstunden**

Anforderungsprofil:

- nach Möglichkeit Büro- oder Verwaltungsausbildung
- sehr gute Kenntnisse im Microsoft-Office Paket (Word, Excel, Powerpoint)
- sicherer Umgang mit Informationstechnologien (E-Mail, Microsoft Outlook, Internet)

Aufgabengebiet u. a.:

- Betreuung der Stadtzeitung
- Mitarbeit im StadtAktivManagement
- (Arbeitszeiten montags ganztags, mittwochs und freitags von 07:30 Uhr bis 14:30 Uhr / 13:00 Uhr)
- Protokollführung bei Sitzungen (in der Regel am Abend)
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit bei Veranstaltungen
- Flexibilität in der Arbeitszeit im Bedarfsfall

Wir bieten:

- zunächst eine befristete Stelle in Teilzeit
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnis, EDV-Nachweise etc.), die Sie bitte bis zum **16. Juni 2017** richten an:

**Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim**

Für Rückfragen steht Ihnen StadtAktivManager Peter Ferber (Tel. 09091/9091-19) zur Verfügung.

**Nächste Bürgersprechstunde**

**Am Donnerstag, 1. Juni 2017 findet zwischen 16:00 und 18:00 Uhr die nächste Bürgersprechstunde statt.**

Sie bietet allen Bürgern die Gelegenheit, Bürgermeister Pfleger ohne vorherige Terminabsprache ihre Anliegen, Wünsche und Sorgen direkt vortragen zu können.

**Mitarbeit beim Ferienprogramm 2017**

Für die Sommerferien 2017 plant die Stadt Monheim wieder ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche. Hierzu ist die Zusammenarbeit von Vereinen, Gruppen, engagierten Mitbürgern/-innen und Geschäftsleuten aus der Stadt erforderlich und wünschenswert.

Interessierte Mitbürger, die bereit sind, sich an diesem Programm aktiv zu beteiligen, bitten wir, sich bis zum 08.06.2017 im Rathaus, bei Frau Klötzl (Tel. 09091/9091-12), E-Mail: [Carolin.Kloetzl@monheim-bayern.de](mailto:Carolin.Kloetzl@monheim-bayern.de) zu melden.

Wir freuen uns, wenn Sie uns aktiv unterstützen.



**BEKANNTMACHUNG Schließung  
des Rathauses Monheim**

**Aufgrund einer EDV-Umstellung bleibt das  
Rathaus der Stadt und Verwaltungsgemeinschaft  
Monheim  
in der Zeit von**

**Montag, 12. Juni 2017  
bis einschließlich Mittwoch, 14. Juni 2017  
komplett geschlossen.**

Das **Bürgerbüro und Standesamt** ist

- a) wegen Renovierungsarbeiten von **Freitag, 02. Juni 2017 bis Donnerstag, 08. Juni 2017 (12:15 Uhr) nicht besetzt**. In dieser Zeit können nur **Notfälle** bearbeitet werden.
- b) bereits **ab Donnerstag, 08.06.2017 (12:15 Uhr)** wegen der Installation neuer EDV-Programme **geschlossen**, so dass während dieser Zeit keinerlei Ausweis- und Passdokumente sowie standesamtliche Urkunden beantragt bzw. ausgestellt werden.

**Bei geplanten Urlaubsreisen in den Pfingstferien müssen daher Ausweisdokumente, insbesondere Kinderreisepässe, vorläufige Ausweisdokumente und Express-Reisepässe bis spätestens Ende Mai beantragt werden!**

Wir bitten Sie, diese Termine zu beachten und bedanken uns für Ihr Verständnis.

**Anmeldemodalitäten:**

Die Anmeldeformulare können im Internet auf [www.monheim-bayern.de](http://www.monheim-bayern.de) herunter geladen werden, per Mail unter [info@monheim-bayern.de](mailto:info@monheim-bayern.de) angefordert werden oder persönlich im Rathaus, Zimmer 103 abgeholt werden.

Die Kinder können sowohl für verschiedene Zeiträume oder auch nur für einen Zeitraum angemeldet werden, aber immer nur wochenweise (s.Anmeldeformular).

Wer sein Kind anmeldet, bekommt per Mail eine vorläufige Anmelde-Bestätigung von der Stadt Monheim. Die Anmeldung wird erst mit Geldeingang gültig.

Es gibt Plätze für max. 20 Kinder, die in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben werden. Es wird eine Warteliste geführt.

Weitere Informationen unter [info@monheim-bayern.de](mailto:info@monheim-bayern.de) oder Tel. 09091/9091-12.

**Lauschtour Monheim auf [www.geo.de](http://www.geo.de)**

Die neue Lauschtour von Monheim wird in der Onlineausgabe der Zeitschrift Geo ([www.geo.de](http://www.geo.de)) beworben und steht damit in einer Reihe mit den Top-Destinationen von Deutschland. Jeden Monat wählt die Zeitschrift vier besondere Reisetipps aus, auf die besonders hingewiesen wird.

**Auf der Unterseite**

**<http://www.geo.de/reisen/reise-inspiration/16274-rtkl-reise-tipps-vier-ausflugstipps-fuer-den-mai> wird die Lauschtour zusammen mit den Destinationen **Rügen, Rheinland-Pfalz und der Ostseeküste** genannt.**

**StadtAktivManagement**

**Ferienbetreuung 2017**

Die Stadt Monheim bietet in den Pfingst- und Sommerferien 2017 eine Ferienbetreuung für Kinder an. Diese findet in den Räumen der Grund- und Mittelschule Monheim statt. Für die Kinder wird ein vielfältiges Programm mit Spielen, Basteln, Musizieren, Lesen, Wanderungen, etc. geboten.

**Für wen ist die Ferienbetreuung gedacht?**

- Grundschüler/innen (zwischen 6 und 12 Jahren) und Kindergartenkinder, die zum nächsten Schuljahr eingeschult werden, aus Monheim und den Stadtteilen.
- Die Betreuung ist für Kinder von berufstätigen Eltern und/oder alleinerziehenden Eltern.
- Es stehen max. 20 Plätze zur Verfügung.

**Umfang der Ferienbetreuung:**

Kosten:

- 5 Tage: 60 €
- 4 Tage: 48 €
- In diesen Kosten sind die Betreuung der Kinder **von 7.30 bis 15.30 Uhr** sowie ein warmes Mittagessen enthalten. Weitere Mahlzeiten, falls gewünscht, sollten den Kindern mitgegeben werden.

**Pfingstferien:** 4 Tage – 12.06. bis 16.06.2017

**Sommerferien:** 5 Tage – 21.08. bis 25.08.2017

5 Tage – 28.08. bis 01.09.2017

5 Tage – 04.09. bis 08.09.2017

**Herbstferien:** In 2017 **kein Betreuungsangebot**, da zwei Feiertage in dieser Woche sind (31.10. und 01.11.2017)



Screenshot [www.geo.de](http://www.geo.de) – Lauschtour Monheim

**Die Lauschtour „Kleines Monheim, große Geschichte“** ist ein Projekt im Rahmen der „Bayerisch-Schwaben-Lauschtour“ und wurde vom Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben initiiert. Jede neue Lauschtour, die an den Start geht, wird daher vom Tourismusverband auf vielerlei Wegen zum einen bei Touristen und Gästen, zum anderen auch bei Zeitungen und Fachzeitschriften beworben und bekannt gemacht. Die Online-Ausgabe der Zeitschrift GEO wird monatlich von ca. 700.000 Internetnutzern besucht.

# Wir gratulieren

**Zum 40-jährigen Ehejubiläum:**

am 24.05. Frau Christina Eßmann und Herrn Paul Eßmann,  
Reisachstraße 12

**Zum 50-jährigen Ehejubiläum:**

am 25.05. Frau Maria Schultheiß und Herrn Andreas Schultheiß,  
Weilheim, Am Lindenring 2

**Zum 25-jährigen Ehejubiläum:**

am 29.05. Frau Michaela Meyr und Herrn Thomas Meyr,  
Weilheim, Am Kalkofen 8

am 29.05. Frau Katrin Michael und Herrn Joachim Michael,  
Am Krautgarten 21

am 29.05. Frau Luzia Mihatsch und Herrn Kurt Mihatsch,  
Uhlandstraße 9

**Zum Geburtstag:**

am 20.05. zum 85. Geburtstag  
Frau Katharina Zikeli, Hubertusstraße 3c

am 21.05. zum 73. Geburtstag  
Frau Johanna Weigl, Rotbrunnstraße 11

am 22.05. zum 78. Geburtstag  
Frau Marianne Ter Waarbeek, Kranichstraße 13

am 26.05. zum 70. Geburtstag  
Frau Walburga Meyr, Hubertusstraße 15

am 26.05. zum 71. Geburtstag  
Herrn Andreas Roßkopf, Weilheim,  
Kreuzgasse 18

am 28.05. zum 89. Geburtstag  
Frau Hella Krach, Weilheim, Am Lindenring 3

am 31.05. zum 71. Geburtstag  
Herrn Johann Mayr, Fasanenweg 9

am 31.05. zum 79. Geburtstag  
Frau Maria Mittl, Warching, Obere Dorfstraße 16

am 01.06. zum 82. Geburtstag  
Frau Anna Lechner, Flotzheim,  
Kaltenbergstraße 6

In ihrem Bericht stellte 1. Vorsitzende Anita Ferber eine Reihe von Leistungen des Vereins, dessen Mitgliederzahlen seit seiner Gründung 2013 kontinuierlich auf 50 angestiegen sind, heraus. So habe man sich nicht nur an einer Reihe von Veranstaltungen wie der Gewerbeschau und dem Weihnachtsmarkt beteiligt, sondern auch Geldmittel angesammelt, mit denen verschiedene schulische Projekte unterstützt werden konnten. Erwähnt wurden die Neuanschaffung von Trikots, finanzielle Beihilfen für „Service Learning“ und Anschaffung von Geschirr für die Mittagsbetreuung sowie Unterstützung beim farbigen Druck des Jahresberichts, bei den Einbindekosten zur Neugestaltung der Schülerbibliothek und bei der musikalischen Förderung.

Für dieses Jahr soll auf die Werbung von neuen Mitgliedern ein besonderes Augenmerk gelegt werden. Dazu will gezielt zum Schulstart die Eltern ansprechen. Zudem soll der Flyer, der bei dieser Gelegenheit verteilt werden kann, auf den aktuellen Stand gebracht und neu aufgelegt werden. Ein Internetauftritt des Vereins wird über das Schulportal angeboten. Nach wie vor eine große Rolle wird das Einholen von Spendengeldern sein.

Dem mit Ende des Schuljahres ausgeschiedenen ehemaligen Rektor Anton Aurnhammer wurde für sein Engagement und seine Hilfsbereitschaft mit einem Geschenk gedankt. Die neue Rektorin Barbara Simon wurde als Hausherrin besonders begrüßt.

Satzungsgemäß standen Neuwahlen an. Nach einstimmiger Entlastung von Vorstandschaft und Kasse wurden diese mit 3. Bürgermeister Lorenz Akermann als Wahlvorstand durchgeführt und hatten folgendes Ergebnis. 1. Vorsitzende: Anita Ferber; 2. Vorsitzende: Andrea Kögler; 3. Vorsitzende: Barbara Simon; Kassier: Lothar Lechner; Schriftführer: Heinz Baumgärtner; Beisitzer/Innen: Elfriede Langlotz, Heike Wildfeuer-Fick, Nils Krietenstein.



**Besuch im BIZ**

Die Mittelschule unterstützt ihre Schüler umfassend dahingehend, einen passenden Ausbildungsplatz zu finden. Dazu gehört auch ein Besuch im BIZ (Berufsinformationszentrum) der Agentur für Arbeit in Donauwörth. Dort findet man alle Informationen zu sämtlichen Ausbildungsberufen vor Ort und erfährt auch persönliche Unterstützung. Natürlich ist es unerlässlich, sich vorher selbst einige Dinge bewusst zu machen. Welchen Weg möchte ich nach der Schule überhaupt gehen? Was ist mein Wunschberuf? Welche Alternativen gibt es dazu? Was sind meine Interessen? Was kann ich besonders gut? Neben gezielten Informationen zu den Berufen zu Tätigkeiten, Verdienst, Ausbildungsgang, Weiterbildung und Aufstiegsmöglichkeiten können die Schüler über die Jobbörse in Erfahrung bringen, welche Betriebe im näheren Umkreis in bestimmten Berufsfeldern zu welchen Terminen Ausbildungsplätze anbieten. Nach einer einführenden Erklärung zur Vorgehensweise im

# Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
Kinderfahrrad (grau/weiß)	01.05.2017 (Mainacht)	Privatanwesen/Einfahrt
1 grauer Geldbeutel	07.05.2017 Maimarkt	Marktplatz Monheim
1 Schlüsselbund mit blauem Schlüssel und diversen Anhängern	08.05.2017	Apotheke Monheim

# Schulnachrichten

**Grundschule/Mittelschule Monheim**

**Neuwahlen beim Förderverein**

In der Cafeteria der Monheimer Schule fand die Generalversammlung des Fördervereins der Grundschule und Mittelschule statt. Dabei standen die Rückschau auf Aktivitäten der vergangenen Jahre, der Ausblick auf zukünftige Vorhaben und die Neuwahlen der Vorstandschaft im Mittelpunkt.

BIZ durch Mitarbeiterin Kerstin Ruhl konnten die Schüler selbstständig anhand von Erkundungsbögen die ihnen wichtigen Informationen zu ihrem „Traumberuf“ am Computer herausfinden und sammeln. Für Unentschlossene gab es die Möglichkeit mit Hilfe eines Eignungstests geeignete Berufe zu entdecken. Auch Bewerbungstipps konnten abgefragt werden.



### Ausbildungsbetriebe präsentieren sich in der Schule

Zum Elternsprechtag waren eine Reihe von Vertretern unterschiedlicher Ausbildungsbetriebe aus Monheim und Umgebung an der Schule präsent. Sie stellten dabei nicht nur ihre Firmen vor, sondern gaben unseren Mittelschülern und deren Eltern auch wertvolle Tipps zu Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten in den verschiedenen Berufsfeldern vor Ort. Damit war die einmalige Gelegenheit gegeben, frühzeitig und aus erster Hand an Informationen zum Berufseinstieg zu gelangen. Diese Aktion, die zum ersten Mal an unserer Schule durchgeführt wurde, ist im Rahmen der vertieften Berufsorientierung zu sehen und soll unseren Schülern die Lehrstellensuche erleichtern. Sie stellte eine Bereicherung der schulischen und betrieblichen Unterstützungsmaßnahmen zur Lehrstellensuche dar und wurde von allen Seiten positiv aufgenommen und bewertet. Beteiligt waren Münsinger Erdbau, Elektro Gerstner, Bühler Motor, Hama, Elementebau Gunzner, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen, Jotha Fahrzeugbau, Andreas Schmid Logistik, Seniorenheim Donau-Ries Monheim, Zimmerei und Holzbau Spenninger. Für persönliche Beratungsgespräche standen zudem Berufsberater Robert Heckel von der Agentur für Arbeit in Donauwörth und Berufseinstiegsbegleiterin von der Deutschen Angestellten-Akademie zur Verfügung.



### Suchtprävention in den achten Klassen

Jugendliche haben auf dem Weg zum Erwachsensein die unterschiedlichsten Entwicklungsphasen durchzumachen. Auf der Suche nach eigener Identität, dem Erwerb der Geschlechterrolle und der Ablösung vom Elternhaus spielt der Umgang mit Suchtmitteln eine wesentliche Rolle. Durch deren Missbrauch erfolgt oft eine Verarbeitigung der Lebensanforderungen in der Jugendphase. Dauerhafter missbräuchlicher Konsum kann dabei in eine Abhängigkeit führen. Suchtprävention stärkt gesundheitsfördernde Kompetenzen, will aber auch Jugendliche psychosozial stabilisieren.

Aus den oben genannten Gründen wurde in den Klassen 8a und 8b als Präventionsveranstaltung ein Workshop zum Thema „Sucht“ mit dem Schwerpunkt auf Rauschmitteln durchgeführt. Diplom-Sozialpädagoge Stefan Graßl von der Präventionsfachstelle im Landratsamt Donau-Ries stellte dabei verschiedene Suchtformen vor, erläuterte deren Merkmale, ließ verschiedene praktische Übungen durchführen und stand abschließend für Fragen zur Verfügung. Schwerpunktmäßig standen dabei sog. „legale“ Drogen wie beispielsweise Alkohol aber auch Cannabisprodukte im Mittelpunkt. Schülerinnen und Schüler wurden in Gruppenarbeiten mit eingebunden und entwarfen Plakate, die die Grundlage für anschließende Diskussionen bildeten. Alle beteiligten sich interessiert, motiviert und aufmerksam, als über Entzugserscheinungen, Kontrollverlust, Dosissteigerung und Vernachlässigung von Interessen, Pflichten und Menschen gesprochen wurde. Vor allem die Selbstverantwortung des Einzelnen wurde immer wieder betont, wobei sich als Fazit herausstellte: „Alkoholiker haben nicht mit dem Vorsatz angefangen Alkoholiker zu werden.“

Bei den Schülern stieß die Veranstaltung auf eine sehr positive Resonanz. Dominic: „Ich fand den Versuch mit der Rauschbrille toll. Schockiert hat mich, wie viele Menschen durch das Rauchen sterben.“ Luca; „Ich weiß jetzt, wie schädlich Suchtmittel sind und wie viele Menschen daran sterben.“ Tom: „Es hat mir gezeigt, wie man mit Suchtmitteln umgehen sollte. Es war eine Warnung vor Drogen.“



## Volkshochschule

Für nachstehende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854.

### 4123M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

**Klassische Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert.** Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk. HTNZ: 11.

6 x ab **Mittwoch, 21.06.2017**, 17:30-18:30 Uhr, € 32,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yin-Yasa Flow, Bewegter Rücken

**4125M Gesunder Rücken**

Mit fließenden dynamischen Bewegungen wird die Muskulatur rund um die Wirbelsäule zuerst mobilisiert und gedehnt und anschließend intensiv bis in die Tiefe gekräftigt. Für ein wunderbares gelockertes, gekräftigtes Gefühl. Mitzubringen: Handtuch, Getränk, Matte, Turnschuhe. HTNZ: 11.

6 x ab **Mittwoch, 21.06.2017**, 18:30-19:30 Uhr, € 32,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

**4129M Bodyshaping Yoga/Mittelstufe**

Bodyshaping Yoga ist eine Yoga-Stunde, bei der klassische Asanas mit Bewegungen aus Bodystyling/Pilates dynamisch kombiniert und harmonisch fließend im Sonnengruß integriert werden. Ideal als Anschlusskurs nach Yoga Flow oder für etwas sportliche Damen und Herren. Optimale Fettverbrennung kombiniert mit Koordination, Kraft und Stretching. Bitte mitbringen: eine Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk. HTNZ: 11

6 x ab **Mittwoch, 21.06.2017**, 19:30-20:30 Uhr, € 32,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken  
HS-Dozentin

**7320M „Kinder haften für ihre Eltern“ - Vorsorgevorkehrungen**

Ob durch einen Verkehrsunfall, Krankheit oder fortschreitendes Alter, wer kann Sie vertreten und in Ihrem Sinne handeln? Sich wappnen und Vorkehrungen zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben ist für jeden wichtig. Anhand eines Konzeptes von 4 Säulen erhalten Sie Tipps zur persönlichen Vorsorge zu Vollmachten, Verfügungen und Testament. Die Zeit der Pflege wird generationenübergreifend behandelt. Fragen zu Pflegekosten, Hinterbliebenenrente, Elternunterhalt und Schonvermögen werden beantwortet. Auch die Änderungen zu den neuen Pflegegraden ab 01.01.2017 werden erläutert.

1 x ab **Freitag, 23.06.2017**, 19:00-21:00 Uhr, € 15,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Brigitte Tanneberger, Generationen-Beraterin (IHK)

Rehau	<b>**19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b> (bei schönem Wetter - Kreuz Am Steinbuck)
Wittesheim	10.00	Hl. Messe
Itzing	<b>**19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht mit den Kommunionkindern</b>
Warching	9.30	Hl. Messe

Do 25.5.17 CHRISTI HIMMELFAHRT

Monheim	<b>8.30</b>	<b>Pfarrgottesdienst - anschließend feierliche Bittprozession</b> (Bahnhofstr., Reisachstr., Schulstr., Marktplatz - Kirche)
	<b>19.00</b>	<b>Maiandacht gestaltet vom Kath. Frauenbund</b>
Flotzheim	8.30	Hl. Messe - <b>anschließend feierliche Bittprozession</b>
Weilheim	8.00	Hl. Messe
Wittesheim	9.30	Hl. Messe - <b>anschließend feierliche Bittprozession</b>
Itzing	9.00	Hl. Messe - <b>anschließend feierliche Bittprozession</b>

Sa 27.5.17 Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury

Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	<b>Vorabendgottesdienst</b>
<b>Wittesheim</b>	<b>19.00</b>	<b>Vorabendgottesdienst</b>

So 28.5.17 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Monheim	10.00	<b>Pfarrgottesdienst</b>
	<b>**19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b>
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
	<b>19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b>
Weilheim	<b>**8.15</b>	Hl. Messe
Rehau	9.30	Hl. Messe - <b>anschl. feierliche Bittprozession</b>
	<b>19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b>
Rothenberg	<b>14.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht - Kapellenfest</b> mitgestaltet vom Chor Miteinand

**Termine:**

Do 18.5.17	8.00	Stadthalle Monheim: Abfahrt zum Kommunionausflug
So 21.5.17	10.00	Haus St. Walburg: Kinderkirche
Mi 24.5.17	20.00	Haus St. Walburg: Gebetsabend

Sonntag, den 28.5.17, Rothenberg - Kapellenfest:  
Frühstücken und Mittagstisch; nach der Andacht Kaffee u. Kuchen

**Krankenkommunion am Freitag, den 2.6.2017**

Ab 9.00 Uhr in Monheim und Flotzheim.  
Ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau und Weilheim.

**Der Kath. Frauenbund lädt ein:**

Donnerstag, den 25.5.17, Pfarrkirche Monheim:  
**19.00 Uhr Maiandacht** - gestaltet vom Kath. Frauenbund

**Mittwoch, den 21. Juni 2017**

**Frauenbundausflug rund um den Wendelstein:**  
Birkenstein, Winkelstüberl...  
(nähere Beschreibung in der nächsten Stadtzeitung)  
Anmeldung bei Frau Hannelore Zinsmeister, Tel. 2206

**Kirchliche Nachrichten**

**Katholisches Pfarramt Monheim**

<u>Sa 20.5.17</u>		Hl. Bernhardin v. Siena, Ordenspriester, <u>Volksprediger</u>
Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	<b>Vorabendgottesdienst</b>
Rehau	19.00	<b>Vorabendgottesdienst</b>
Liederberg	<b>10.00</b>	<b>Patroziniumsfest St. Johannes Nepomuk</b>
	<b>13.30</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b>
<u>So 21.5.17</u>		6. SONNTAG DER OSTERZEIT
Monheim	10.00	<b>Pfarrgottesdienst</b>
	<b>10.00</b>	<b>Kinderkirche im Haus St. Walburg</b>
	<b>**19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b>
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
Kreut	<b>**19.00</b>	<b>Feierliche Maiandacht</b> (bei Regen in der Kirche); bitte Maiandachtbücher mitbringen
Weilheim	8.30	Hl. Messe

## Erstkommunion im Pfarrverband

Zusammen mit ihren Verwandten und der Pfarrgemeinde haben an den vergangenen Sonntagen insgesamt 34 Mädchen und Buben in unserem Pfarrverband ein großes Fest gefeiert.

Unter Glockengeläut durften sie in die Kirche einziehen, um dann zum ersten Mal zum Tisch des Herrn zu gehen und die Hl. Kommunion zu empfangen.

Am Nachmittag trafen sich die Kinder dann noch einmal zur Dankandacht in der Kirche. Anschließend erhielten sie eine kleine Christus-Ikone. Eine Erinnerung an die Verbindung zu Jesus Christus. Seine ganz besondere Nähe dürfen die Kinder nun immer wieder spüren.



Gruppenfoto Flotzheim

## Evangelische Pfarrgemeinde Monheim

### **Gottesdienste**

21.5. 10 Uhr Peterskapelle

28.5. 9.30 Uhr Büttelbronn  
(Kirchweih)

### **Kindergottesdienst**

4.6. 10 Uhr Rehlingen

(gemeinsamer Kindergottesdienst im Grünen)

### **Tanzen für Frauen**

21.5. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Konfirmation in der Peterskapelle**

„Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens.“ (Johannes 6,68)

Unter diesem Leitspruch fand der Konfirmations-Gottesdienst in der Peterskapelle für **Maria Lara Eicher, Kevin Loch, Leonie Naschwitz, Laura Rib, Michelle Rusch und Justin Utjesi-novic** statt. Wir gratulieren noch einmal herzlich und wünschen Gottes Segen.



Gruppenfoto Weilheim



Gruppenfoto Wittesheim



Gruppenfoto Monheim





# Veranstaltungskalender

<b>Mai</b>					
Sa.	20.	18:00	TSV Monheim 1895 e.V. Turnen	1. Bundesliga TSV Monheim-KTV Obere Lahn	Stadthalle + Mehrzweckhalle
Sa. So.	20. 21.	ab 10:00 ab 11:30	Liederberger Traditionsverein	Patrozinium Fest	Vereinsheim Liederberg
Sa. So.	20. 21.	ab 18:30 ab 09:30	SKV Weilheim-Rehau	Maibockfest	Dorfplatz Weilheim
Sa.	20.	19:30	Kölbürger Stopselclub KSC	Generalversammlung	Feuerwehrhaus Kölbürg
Mo.	22.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	23.	18:30	Rheuma-Liga	Medizinisches QI GONG	Haus des Gastes
<del>Do.</del>	<del>25.</del>	<del>05:30</del>	Fischereiverein Monheim <b>ENTFÄLLT !</b>	Anfischen	<del>Waldsee</del>
Fr.	26.	19:00	VGf Wittesheim	TT-Gaudi-Turnier	Spielplatz
Sa.	27.	13:00	TSV Monheim 1895 e.V. Turnen II	3. Bundesliga TSV Monheim – TSV Grötzingen/Karlsruhe	Stadthalle + Mehrzweckhalle
Sa.	27.	18:00	TSV Monheim 1895 e.V. Turnen	1. Bundesliga TSV Monheim-MTV Stuttgart	Stadthalle + Mehrzweckhalle
Sa.	27.	20:00	Nahwärme Rehau e. G.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus, Rehau
So.	28.	07:00	SKV Flotzheim-Kreut	Wallfahrt nach „Maria im Elend“, Baar	Treffpunkt: Kirche Flotzheim
So.	28.	11:00	Förderkreis Marienkapelle Rothenberg e.V.	Kapellenfest	Marienkapelle Rothenberg
Mo.	29.	16:00	Altdeutsche Puppenbühne, Augsburg	Neues vom Räuber Hotzenplotz	Foyer Stadthalle
Di.	30.	18:30	Rheuma-Liga	Medizinisches QI GONG	Haus des Gastes
<b>Juni</b>					
Do.	01.	07:00	VdK Ortsgruppe Monheim	Tagesausflug an den Tegernsee	Treffpunkt: Stadthalle
Do.	01.	19:00	Imkerverein Monheim	Imkerstammtisch	Lehrbienenstand
Sa.	03.	10:00- 12:00	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str. 32
Mo.	05.	09:00	Kolping Monheim	Familien-Radtour nach Treuchtlingen/Pappenheim	Treffpunkt: Stadthalle
Mi.	07.	19:00	Bund Naturschutz Ortsgruppe Monheimer Alb	Vereinstreffen	Landgasthaus Zum Max, Ried
Do.	08.	14:00	SoMit e.V.	Vom Geotop zum Dorfladen	Parkplatz Sualafeld- halle zwischen Huisheim u. Gosheim
Sa.	10.	14:00- 17:00	Helferkreis Monheim	Bürgertreff „Zamsei“	Kreuzwirt
Do.	15.		Fronleichnam	Gottesdienst mit Prozession	
Fr.	16.	18:00	Schützengesellschaft Monheim	Saisonabschlussfest	Schützenheim
Sa.	17.	21:00	Bude Wittesheim	Südseetraum-Feeling-Party	Wittesheim
Di.	20.	18:30	Rheuma-Liga	Medizinisches QI GONG	Haus des Gastes
Fr.	23.	09:30	Kath. Kirche Monheim	Firmung durch Hochw. H. Bischof Gregor Maria Hanke	Stadtpfarrkirche St. Walburga

## Vereine und Verbände

### **CSU Ortsverband Monheim**

#### **Neuer Ortsvorstand bei der CSU**

Am Dienstag, den 9. Mai 2017 fand um 20 Uhr in der Pizzeria Romana die Jahreshauptversammlung des CSU Ortsverbandes Monheim statt, zu der neben zahlreichen Mitgliedern auch der Kreisvorsitzende, Ulrich Lange, MdB, erschienen war.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den noch amtierenden Ortsvorsitzenden, Bürgermeister Günther Pfefferer, wurde ein Wahlausschuss gebildet. Bevor jedoch die Neuwahlen durchgeführt wurden, erfolgten ein kurzer Arbeitsbericht des Ortsvorsitzenden, der finanzielle Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters Peter Bullinger sowie der Kassenprüfer. Nach der Entlastung der Ortsvorstandschaft, berichteten sowohl der Bürgermeister Günther Pfefferer als auch der Kreisvorsitzende Ulrich Lange, MdB, zu aktuellen kommunalen und politischen Themen. Es entstand eine rege Diskussion.

#### **Danach erfolgten die Neuwahlen, die zu folgendem Ergebnis führten:**

Ortsvorsitzender: Konrad Müller  
 Stellvertreter: Günther Pfefferer, Günther Buchberger, Ulrich Gerstner  
 Schriftführerin: Barbara Mayr-Roßkopf  
 Schatzmeister: Peter Bullinger  
 Beisitzer: Maria Mittl, Roland Wildfeuer, Dr. Uwe Kaspar, Josef Binder, Peter Körndle  
 Kassenprüfer: Erwin Färber, Franz-Josef Knauer

In einem weiteren Wahlgang wurden die Delegierten und Ersatzdelegierten in die Kreisvertreterversammlung bestimmt.

Der neue Ortsvorsitzende Konrad Müller sowie der Kreisvorsitzende Ulrich Lange bedankten sich bei dem nach 20 Jahren scheidenden Ortsvorsitzenden Günther Pfefferer für sein großes und unermüdliches Engagement. Dieser resümierte: „Nach 20 Jahren an der Spitze unseres Ortsverbandes war es jetzt an der Zeit, den Ortsvorsitz neu zu besetzen und damit unsere Politik durch neue Impulse und Ideen zu beleben. Es war eine schöne und spannende Zeit für mich. Ich bedanke mich bei allen.“



### **Förderkreis Marienkapelle e.V.**

#### **Kapellenfest in Rothenberg am 28.05.2017**

***Rund um die kleine Marienkapelle in Rothenberg, die vom***

***Förderkreis Marienkapelle Rothenberg e.V. betreut wird,***

***findet am 28.05.2017 das jährliche Kapellenfest statt.***

Im Schatten des Maibaums, der der Kapelle gegenübersteht, feiern die Rothenberger mit allen Gästen und Besuchern und laden herzlich dazu ein, bei Mittagstisch, Kaffee und Kuchen oder Brotzeit ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Der Erlös fließt in den Erhalt der Kapelle.

Anlässlich des Marienmonats Mai wird nachmittags eine kleine Maiandacht veranstaltet, die vom Rehauer Chor „Miteinander“ gestaltet wird.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



**ÖFFENTLICHE LIEBESBOTSCHAFTEN:**  
[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)



# Kapellenfest

Rothenberg

am 28. Mai 2017

Ab 11.00 Uhr verwöhnen wir Sie beim Mittagstisch.

Um 14.00 Uhr laden wir Sie ein zur Andacht  
und anschließend zu Kaffee & Kuchen.

Auch am Abend ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt!

Auf Ihren Besuch freut sich der

*Förderkreis Marienkapelle Rothenberg*



## Freiwillige Feuerwehr Rehau

### Maibaum aufstellen

Die Rehauer Feuerwehr hat am 30. April wieder traditionell den Rehauer Maibaum aufgestellt.

Am Freitag trafen sich die Rehauer Frauen, um die Kränze zu binden und am Sonntag Morgen wurde der Baum geholt und mit den Schnitzarbeiten begonnen.



Gegen 19 Uhr wurde dann der Baum mit zahlreichen Helfer aufgestellt.

Die Bewirtung und den Getränkeverkauf übernahm die Rehauer Jugend.

Die Feuerwehr Rehau bedankt sich bei allen Mitwirkenden für eine gelungene und schöne Maifeier.

## Freiwillige Feuerwehr Weilheim

### Leistungsabzeichen

#### „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Am Freitag, den 28.04.17 war es wieder soweit! Neun Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weilheim legten die Prüfung zum Leistungsabzeichen ab.

Unter der Aufsicht der Prüfer KBM Martin Auernhammer, KBM Jürgen Haschner und KBM Adalbert Feurer mussten die Feuerwehrler ihr Können unter Beweis stellen, auch unsere zweite Bürgermeisterin Anita Ferber als Vertreter der Stadt Monheim war mit vor Ort.



Armin Hoser, Stefan Rosenwirth, Christian Hitzler, Mathias Hurler, Markus Meir, Manuel Eder, Jakob Bunkowski, Marco Roßkopf und Oliver Hitzler legten in den verschiedenen Leistungsstufen ihre Prüfung mit Erfolg ab.

In vier Wochen wurde 10 Übungen abgehalten, um allen Anforderungen gerecht zu werden. Zu Beginn der Prüfung musste der Gruppenführer einen Fragebogen beantworten, zur selben Zeit hatte die restliche Mannschaft die Prüfungsaufgabe, Knoten und Stiche nach Zeit durchzuführen. Anschließend wurde der Aufbau „Außenangriff – Wasserentnahme aus Hydranten“ sowie das „Kuppeln der Saugleitung mit vier Saugschläuchen“ abgenommen.

Im Gasthaus Rosenwirth wurden nach bestandener Prüfung die Abzeichen von 1. Kommandanten/KBM Adalbert Feurer und zweiter Bürgermeisterin Anita Ferber übergeben

2. Kommandant und Schriftführer  
Mathias Lang

## **Kolpingsfamilie Monheim**

### **15. Bergmesse am Kalvarienberg in Wittesheim**



Traditionsgemäß marschierten auch heuer wieder einige Mitglieder von Monheim (Treffpunkt: Walburga-Statue bei der Stadtpfarrkirche) aus zur Bergmesse am Kalvarienberg in Wittesheim. Auf dem Weg -vorbei am Sonnenbühl, Krautgarten, Abtissenschlag und -weiher, Keltenschanze, usw.- legten wir einige Gebetsstationen ein, bevor dann um ca. 19:30 Uhr die Bergmesse ebenfalls gemeinsam mit unserem Kaplan Laurent Koch gefeiert werden konnte.



Den Abend ließen wir im Anschluss in geselliger Runde im Gasthaus Pfefferer ausklingen. Besten Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben - insbesondere an Familie Schneck, Andreas Eder und unseren Kaplan und Kolpingsbruder Laurent Koch.

## **„100 Jahre Patrona Bavariae (1917 bis 2017)“ - große Abschlussfeierlichkeiten zur Bayern-Wallfahrt „Mit Maria auf dem Weg“ auf dem Marienplatz in München**

**Kolping und die Pfarrgemeinde Monheim waren beim beeindruckenden Abschluss am 13. Mai wieder mit dabei:**

Gemeinsam mit den weiteren Teilnehmern unserer und weiterer Pfarrgemeinden der Diözese Eichstätt starteten wir in der Früh unsere Busfahrt in die Landeshauptstadt München, um dort den Abschluss der mehrjährigen, großen Bayern-Wallfahrt „Patrona Bavariae“ zu begehen.



Nachdem von 2011 bis 2015 jedes Jahr eines der fünf anderen Bistümer (Passau, Bamberg, Regensburg, Würzburg und Augsburg) die Wallfahrer in ihre Heimat eingeladen hatte, war letztes Jahr auch unsere Diözese Eichstätt stolzer Gastgeber und konnte bei traumhaftem Wetter und umfassendem Rahmenprogramm zahlreiche Teilnehmer begrüßen, die „Mit Maria auf dem Weg“ und somit „Mitten im Leben“ (= Leitgedanke/Motto für die Marienwallfahrt in Eichstätt) waren. Auf dem Residenzplatz wurde am 07. Mai 2016 dabei ein einzigartiger Gottesdienst zelebriert und der christliche, katholische Glaube eindrucksvoll gelebt (vgl. auch Bericht in der Stadtzeitung des Vorjahres sowie unter [www.bistum-eichstaett.de/patrona-bavariae](http://www.bistum-eichstaett.de/patrona-bavariae)).

Diese große, mehrjährige Bayern-Wallfahrt sollte nun heuer sein Ende in der Landeshauptstadt München finden. Deshalb lud die Erzdiözese München und Freising, unter der Leitung von Kardinal, Erzbischof Reinhard Marx am Wochenende des 12./13. Mai wieder alle sieben Bistümer mit ihren Bischöfen und Gläubigen zum krönenden Abschlussfest ein - und da durften natürlich unsere Pfarrgemeinde und die Kolpingsfamilie Monheim nicht fehlen!



Nachdem wir in München angekommen waren, besuchten wir das umfassende Rahmenprogramm - insbesondere auf dem Rindermarkt, dem Odeonsplatz und am Richard-Strauß-Brunnen, bevor wir uns zur Sternwallfahrt der Diözesen an unserem

Treffpunkt für Eichstätt, am Isartorplatz aufstellten. Mit den einzelnen Bistümern, deren Pfarrgemeinden sowie weiteren Gläubigen aus ganz Bayern zogen wir dann ab 15:00 Uhr jeweils von anderen Plätzen/ Orten aus zur großen, zentralen Eucharistiefeier aller Bischöfe auf den Marienplatz.

Es war wieder eine großartige, kirchlich geprägte Veranstaltung und Demonstration des lebendigen Glaubens anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Festes „Patrona Bavariae“, die -wie bereits in Eichstätt und den anderen Bistümern zuvor- ihren Höhepunkt mit der Weihe der Mariensäule in der jeweiligen Bischofsstadt bzw. Diözese fand.



Gemäß dem Motto zum 100-jährigen Jubiläum des Festes „Patrona Bavariae“ und den durchgeführten Wallfahrten in allen sieben Bistümern Bayerns wünschen wir Ihnen bzw. Euch und uns, dass die Gottesmutter und offizielle Schutzpatronin bzw. Schutzfrau Bayerns (= „Patrona Bavariae“) stets auch „mit uns auf dem Weg“ ist und ihr sowie Gottes Segen über allem, unserem Handeln ruht.

Weitere Informationen zur großen, mehrjährigen Bayern-Wallfahrt, dem Jubiläum, Links zu Videos, etc. finden sich in unserem Internetauftritt und unter der zentralen Seite: [www.patrona-bavariae.info](http://www.patrona-bavariae.info).

## Die nächsten Veranstaltungen und Termine:

Anstehende Einzelveranstaltungen für die Zeit bis zur Sommerpause (nach derzeitigem, vorläufigem Stand) - Auszug aus unserem Google-Terminplan im Internet:

05. Juni (Montag):

### **Familien-Radtour nach Treuchtlingen/ Pappenheim am Pfingstmontag**

Abfahrt um 09:00 Uhr an der Stadthalle

Ansprechpartner: Radl- und Reise-Chef, Josef Berk Müller

15. Juni (Donnerstag):

### **Fronleichnam: Gottesdienst mit Prozession**

Treffpunkt um 08:15 Uhr an der Walburga-Statue

Ansprechpartner: 1. Vorsitzender, Hubert Blank

23. oder 24. Juni (Freitag oder Samstag):

### **Johannisfeuer bei der Brandkapelle**

Andacht um 20:00 Uhr und anschließend geselliger Abend rund um das Feuer

Ansprechpartner: Hubert u. Hedi Blank

24./ 25. Juni (Samstag/ Sonntag):

### **Hahnenkamm-Festival** im Event-Park Stadelmann, Döckingen (Link: [www.hahnenkamm-festival.de](http://www.hahnenkamm-festival.de))

evtl. Teilnahme an Schlagernacht und/ oder Schlagerrüh-schoppen denkbar

Zusätzlich finden die laufenden, regelmäßigen Programmteile (vgl. Kinder- und Frauenkolping, monatliche Altkleider-/ Altpapierabgabe, wöchentliche Radtouren und monatlicher Kolping-Frühshoppen) grundsätzlich nach üblichem Ablauf statt.

Hinweis zum Monheimer Johannisfeuer: Beim bisher vorgesehenen Termin ergeben sich leider ungünstige Überschneidungen, daher muss erst noch eine interne Abstimmung erfolgen und anschließend der endgültige Veranstaltungstag festgelegt sowie veröffentlicht werden. Das konkrete Datum folgt daher wohl erst in einer der nächsten Ausgaben der Stadtzeitung. Bereits während der *Woche vor dem Johannisfeuer (außer am Mittwoch)* erfolgen jeweils abends wieder der Aufbau und die sonstigen Vorbereitungen zum Johannisfeuer. Über jede -dabei und an der Veranstaltung selbst- helfende Hand freuen wir uns sehr. Ebenfalls bitten wir wieder um *Abgabe von unbehandeltem Holz für das Monheimer Johannisfeuer*. Im Voraus besten Dank!

Viele Grüße - Treu Kolping!

Kolpingsfamilie Monheim

Internet: [www.kolping-monheim.de](http://www.kolping-monheim.de)

Mail: [info@kolping-monheim.de](mailto:info@kolping-monheim.de)

## LG Warching

### **Theresa Wild siegt beim Hilpoltsteiner Duathlon**

#### **Beim Hilpoltsteiner Duathlon über 8,5 Kilometer Laufen, 30 Kilometer Radfahren und nochmals 3 Kilometer Laufen ließ sie alle Konkurrentinnen hinter sich.**

Am Sonntag, 30.04.2017, wurde der Duathlon in Hilpoltstein bei sehr windigen Bedingungen ausgetragen. Am Start waren 180 Athleten, darunter auch Theresa und ihr Vater Wolfgang Wild.

Das Ziel von Theresa war es, solange wie möglich vorne zu liegen. Als erste Dame erreichte sie nach dem 1. Lauf die Wechselzone und sprang auf das Rad. Das Rezept danach war klar. Bei kräftigem Wind niemand in den Windschatten lassen, was Ihr auch gelang. Nach dem abschließenden Lauf von 3 km erreichte sie als Siegerin überglücklich die Ziellinie. Ihre Zeit betrug 1:43:09 Stunden und sie hatte fast fünf Minuten Vorsprung auf die zweitplatzierte Lena Gottwald.

Ihr Vater Wolfgang absolvierte ein solides Rennen und kam nach 1:50:54 Stunden ins Ziel.



Theresa Wild nach ihrem Sieg

## Athleten der LG Warching beim Ipf-Ries-Halbmarathon am Start

Unter den 800 Läuferinnen und Läufer bei der 9. Auflage des Ipf-Ries-Halbmarathons war auch eine Delegation der LG Warching vertreten. Dies bedeutete einen neuen Teilnehmerrekord bei besten Wetterbedingungen.

Dieses Jahr machten sich die Läufer auf die 21,1 Kilometer lange Strecke von Bopfingen nach Nördlingen.

Schnellster Vereinsläufer war Günther Kitzinger, der sich mit einer Zeit von 1:28:43 Std. auch noch den zweiten Platz in der Altersklasse M50 sicherte.

Nach langer Verletzungspause war auch Gerdi Ferber wieder am Start. Sie kam nach 1:52 Std. ebenfalls als zweite ihrer Altersklasse W55 ins Ziel.

Ergebnisse:

### Hauptlauf 21,1 km

Platz	Name	Jahrgang	m/w	AK	AK-Platz	Zeit
21.	Günther Kitzinger	1963	m	M50	2	01:28:43
67.	Thomas Kreppold	1963	m	M50	6	01:35:43
76.	Lucas Leinfelder	1993	m	M20	12	01:36:44
156.	Dieter Walter	1965	m	M50	23	01:43:13
272.	Armin Berk Müller	1982	m	M35	31	01:51:40
283.	Jürgen Zimmermann	1964	m	M50	43	01:52:31
287.	Gerdi Ferber	1961	w	W55	2	01:52:43
291.	Anja Sauerland	1982	w	W35	7	01:52:55
463.	Arthur Hofer	1960	m	M55	43	02:06:14
481.	Karlheinz Leinfelder	1964	m	M50	72	02:07:59

## Theresa Wild gewinnt Eckersmühlener Dorflauf

Bei perfekten äußeren Bedingungen fand am Sonntag, 07.05.2017, der 4. Eckersmühlener Dorflauf statt.

Bei den Damen dominierte die führende des fränkischen Läufercups Theresa Wild, die in einer Zeit von 40:00 Minuten siegte.

Wolfgang Wild kam kurz nach seiner Tochter ins Ziel (41:54 Min.) und sicherte sich damit auch den zweiten Platz seiner Altersklasse M50.

Überrascht von ihrem guten Ergebnis war Anita Zaunitzer, die sich über einen dritten Platz in ihrer Altersklasse W50 freute (59:10 Min.). Arthur Hofer lief nach seinem Halbmarathon am Vortag ebenfalls mit und sicherte sich somit wichtige Punkte in der Vereinsmeisterschaft.

## Theresa Wild wird Botschafterin für die Marke DONAURIES

**Theresa wurde neben Vertretern aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Sport auserwählt, die Marke DONAURIES über die Grenzen des Landkreises hinaus zu repräsentieren.**

Sie kann sich mit der Marke DONAURIES in sehr hohem Maße identifizieren, da hier ihre sportlichen Wurzeln liegen und für sie als Sportlerin die perfekten Trainingsbedingungen herrschen.

Eine glaubwürdige und authentische Verbindung mit der Marke DONAURIES liegt ihr sehr am Herzen, daher nimmt sie an vielen Landkreismarktwettbewerben teil. Es ist ihr eine Ehre die Marke DONAURIES überregional und weltweit präsentieren zu dürfen!

Theresa hat in dieser Saison noch viel vor. Ihre Vorbereitung auf die anstehenden Höhepunkte Challenge Roth und die Challenge-Weltmeisterschaft in Samorin (Tschechien) im Juni sowie der Ironman-WM 70.3 in Chattanooga (USA) verlaufen bisher ausgezeichnet.

## Liederkrantz Monheim 1873 e.V.

### VdK Vorstandschaft überrascht Kinderchor

Am Freitag, den 12. Mai 2017 besuchten Frau Gertrud Kurz und Maria Roßkopf vom VdK Ortsverband Monheim den Sängernachwuchs des Liederkranzes bei seiner wöchentlichen Chorprobe und überraschten den Kinderchor mit einer **Spende über 100 Euro**. Diese wurde freudig vom Vorstand Dieter Hitzler und Kassier Eva Gunzner zum Zwecke der Jugendarbeit des Vereins entgegengenommen.

### Vielen Dank sagt der Liederkrantz!



Kinderchor - nächste Probestermine: Freitag, den 19. / 26. Mai und 2. Juni 2017 von 16 bis 17 Uhr im Vereinsraum im Haus der Kultur „Kreuzwirt“ mit Rollenverteilung für das Musical „Der Löwenkönig“. Danach Pfingstferien.

Kontakt: Chorleiterin Barbara Mayr-Roßkopf / Tel. 509210

## Monheimer Umlandliste MUM

### Bericht Jahreshauptversammlung am 20. April 2017

Die Monheimer Umlandliste **MUM** traf sich zur Jahreshauptversammlung 2017 im Sportheim Weilheim, welche gut besucht war.

Nach der Begrüßung durch Vorstand Christof Böswald, stellte dieser die ordnungsgemäße Einladung fest. Nach Verlesung der Agenda, wurde der Verstorbenen Mitglieder gedacht. Nach einem ausführlichen Kassenbericht für das vergangene Jahr 2016 von Margit Klose wurde die ordnungsgemäße Buchführung der Vereinskasse von Gerlinde Mayer und Andreas Braun gem. Satzung festgestellt und die Vorstand-schaft einstimmig entlastet.

Anschließend berichtete der Vorstand über die Aktivitäten der Vorstand-schaft, Mitgliederzahlen und den anstehenden Aufgaben für 2017. Zusätzlich betonte er einen Höhepunkte - die Betriebsbesichtigung der Firma SÜDZUCKER im Werk Rain am Lech. Er bedankte sich nochmals bei der Familie Leinfelder und allen Teilnehmern sowie den Fahrern nach Rain. Lobende Worte fand er auch für die MUM Stadtratsfraktion und die geleistet Einsatz.

Nach einer kleinen Pause für eine Brotzeit blickte im sechsten Punkt der Tagesordnung der Stadtrat Bernd Frisch mit detaillierten Fakten und Zahlen auf den Haushaltsplan 2017 der Stadt Monheim. Der Fraktion-Sprecher berichtete auch über die abgeschlossenen Themen, Personalentwicklung und die anstehende Investitionen für die kommenden Jahre. Nach diesem Vortrag wurde der letzte Punkt der Tagesordnung mit der Aussprache und Wünsche beendet. Christof Böswald bedankte sich für die Teilnahme und die offene Kommunikation und beschloss den offiziellen Teil der Versammlung.

gez. 1. Vorstand  
Christof Böswald

## Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. Die Mannschaft „Burris“ gewinnt auch das 18. Bürgerschießen

Bereits zum 18. Mal lud die Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. wieder die Monheimer Bürger zum öffentlichen Bürgerschießen ein. 22 Mannschaften kämpften mit 3 bzw. 4 Teilnehmern um den Sieg. 80 „Schützen“ versuchten eine möglichst hohe Ringzahl in die Wertung zu bringen und auch noch ein gutes Blattl zu erzielen. Außerdem wurde noch um den Königsdorfer-Pokal gefightet.

Nachdem unsere Stadtkapellenfreunde nach ihrer Musikprobe noch am Bürgerschießen teilnahmen, wartete jeder gespannt auf das Ende des Wettkampfes. 12 Mannschaften durften sich über einen Preis freuen. Den Gutschein für den 1. Platz überreichte Schützenmeister Alfred Neuwirth –wie bereits im letzten Jahr- der Mannschaft „Burris“ (Roland Ziffer, Bernd Ziffer, Stephan Nigel und Carina Fuchs) mit 273 Ringen und gratulierte recht herzlich. Auf dem 2. Platz folgte die Mannschaft „Tiefseefischer“ (Thomas Zipperer, Markus Zipperer und Hans Gayr) mit 267 Ringen und auf Platz 3 kam die Mannschaft „Wildschützen“ (Markus Roßkopf, Armin Gunzner und Erwin Lettenbauer) mit 264 Ringen. Die beste Serie erzielten **Manuel Röding** und **Karel Kuba** mit **98** von 100 Ringen.



*Mannschaftssieger „Burris“ (Carina Fuchs, Stephan Nigel, Bernd und Roland Ziffer,*

Den Pokal für das beste Blattl in der Einzelwertung konnte **Daniel Egger** entgegennehmen, Er schoss einen hervorragenden **2,2 Teiler**. Manuel Röding folgte auf Platz 2 mit einem 12,8 Teiler und Maria Schröttle erzielte Platz 3 mit einem 18,2 Teiler.



*Sm Neuwirth und  
Gewinner Blattlpokal  
Daniel Egger*

Den vom Autohaus Königsdorfer gestifteten Wanderpokal gewann mit einem 36,2 Teiler **Kornelia Meyer** und bekam als Erinnerung einen kleinen Pokal überreicht, da der Wanderpokal im Schützenheim verbleibt. Platz 2 ging an Nicole Koch mit einem 41,2 Teiler, vor Peter Zerle, der mit einem 94,2 Teiler auf Platz 3 folgte.



*SM Neuwirth u. Siegerin  
Königsdorferpokal  
Kornelia Meyer*

Schützenmeister Alfred Neuwirth bedankte sich bei den Mannschaften für die zahlreiche Teilnahme am Bürgerschießen.

An alle Helfer ein herzlicher Dank für die reibungslose Abwicklung der Veranstaltung!!

## SKV Flotzheim-Kreut

### Wallfahrt des SKV Flotzheim-Kreut nach Maria im Elend / Baar

Sehr geehrte Damen und Herren, der Soldaten- und Kameradenverein Flotzheim-Kreut möchte auch dieses Jahr am 28. Mai 2017 zur Wallfahrt nach MARIA IM ELENDE / Baar des KSV Baar / KV Augsburg fahren.

Abfahrt und Treffpunkt für alle Mitglieder und Interessierte ist in Flotzheim um 7:00 Uhr an der Kirche Maria-Himmelfahrt.

Die Anfahrt nach Baar wird mit dem jeweiligen privaten Pkw der Teilnehmer vorgenommen. Fahrgemeinschaften sind wünschenswert.

Für eventuelle Rückfragen können sie sich an die Vorstände Reinhard Schuster 09091-1755 oder Christof Böswald 0175-2772476 wenden.

2. Vorstand  
gez. Christof Böswald

Impressum

## **Monheimer Stadtzeitung** Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

# Maibockfest 2017

**Extra gebrauter Maibock, frisch vom Faß!**

**Bayrische Schmankerl ( Geräuchertes, Brezn , Radi und Kaas....)**

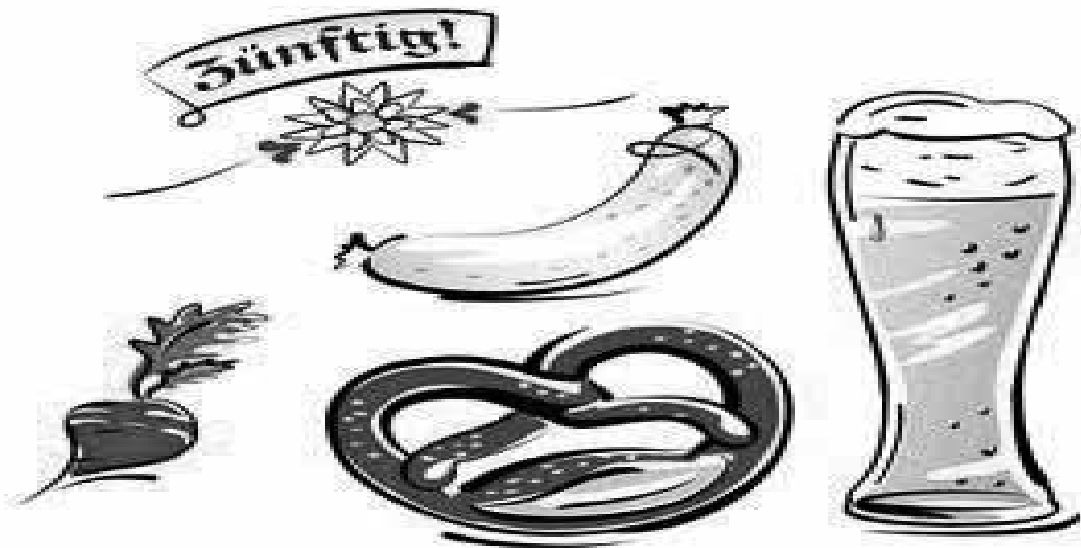
**Livemusik für jung und alt**

**In der Dorfhalle und am Biergarten am Weilheimer Dorfplatz....**

**Samstag , 20. Mai 2017**

**Bieranstich um 19 Uhr**

Eintritt frei



***Sonntag 21. Mai 2017***

***Weißwurstfrühstück ab 09:30 Uhr***

**Wir freuen uns auf gesellige und vergnügte Stunden.**

**Es lädt ein der Soldaten- und Kameradschaftsverein**

**und die RK Weilheim - Rehau**



## **Stadtkapelle Monheim e.V.**

### **Stadtkapelle Monheim begeistert beim Jubiläumskonzert - Zwei Musiker für 50 Jahre aktives Musizieren geehrt**

**50 Jahre Stadtkapelle Monheim e.V. - das wurde mit einem Jubiläumskonzert zu Ehren der Wiedergründung musikalisch gefeiert.** Jugendkapelle und Stadtkapelle sowie die Saxophongruppe „Sag's mit Sax and friends“ begeisterten das Publikum unter dem Motto „Wir leben Musik, von Polka bis Pop“.

Mit dem Stück „I will follow him“ aus dem Filmklassiker Sister-Act eröffnete die Jugendkapelle der Stadtkapelle Monheim mit ihrem neuen Dirigenten Alfred Maderer den Konzertabend.

Vorstand Peter Egger begrüßte anschließend zahlreiche Ehren-gäste und freute sich, ein großes Publikum willkommen heißen zu dürfen.

Erst im Herbst 2016 formierte sich die Jugendkapelle neu. Doch das war den jungen Musikern nicht anzumerken. Die Oldies „Hang on Sloop“ von Russel und Farrell sowie Orbisons „Pretty Woman“ begeisterten das Publikum. Jessica Spieler, die informativ und abwechslungsreich durch das Programm der Jugendkapelle führte, gab einen kurzen Einblick in die Entstehung und Auftritte der Jugendkapelle. Dabei durften Highlights, wie das Musizieren mit der Stammkapelle auf dem Oktoberfestzug in München, nicht fehlen. Mit einem außergewöhnlichen Charme und lockerer Stimmung präsentierte die Jugendkapelle den Cha-Cha-Cha „Charming Charly“ von Luigi diGhisallo. Die musikalische Darbietung endete mit dem Marsch „Frohe Jugend“ aus der Feder von Georg Stich. Mit langanhaltendem Applaus wurde die Jugendkapelle für ihr intensives Arbeiten in den letzten Monaten belohnt.



*Die neue Jugendkapelle seit Oktober 2016*

An diesem Abend durfte Theo Keller, Bezirksvorsitzender des Bezirkes 16 im Allgäu-Schwäbischen Musikbund, eine besondere Ehrung vornehmen.

Die Ehrenmitglieder **Johann Pfeifer und Helmut Ablaßmeier wurden für 50 Jahre aktives Musizieren in der Stadtkapelle Monheim ausgezeichnet.** Dafür erhielten sie vom Allgäu-Schwäbischen Musikbund die Anstecknadel in Diamant mit Ehrenurkunde.

Seit der Wiedergründung engagieren sie sich unermüdlich für den Musikverein, übernahmen Posten in der Vorstandschaft und waren 1992 im Festausschuss tätig. Ein besonderer Dank ging an Pfeifer, der 37 Jahre als Hausmeister des ehemaligen Musikzimmers und viele Jahre als Ausbilder tätig war.



*v. l.: Helmut Ablaßmeier und Johann Pfeifer*

Nach der Übergabe der Ehrenurkunden sprach Keller den Monheimern ein großes Lob für ihre Leidenschaft am Musizieren aus und gratulierte zum Jubiläum.

Mit der Gruppe „Sag's mit Sax and friends“ konnte die Stadtkapelle eine besondere Musikgruppe ihres Vereins präsentieren. Die siebenköpfige Gruppe unter der Leitung von Gerhard Reichl stellte mit argentinischen Rhythmen und dem „Tango D'el Choclo“ ihr Können unter Beweis. Das Arrangement von S. Müller ist ein beliebtes Stück bei ihren zahlreichen Auftritten, wie zum Beispiel die musikalische Umrahmung einer feierlichen Zeugnisübergabe oder einer Tauffeier. Die Moderatorin Julia Enhuber durfte dem Publikum eine Jazzdarbietung aus dem Glenn Miller Orchester ankündigen. Die sieben Saxophone, begleitet von den Drums, überzeugten die Zuschauer mit „Pennsylvania 6-5000“ von Bernd Frank.

Eine besondere Form des Gospelsongs „Oh when, the saints“, von G. Wiebe bildete den Abschluss der 2013 gegründeten Gruppe. Die Begeisterung des Publikums war nicht zu überhören und eine Zugabe des Stückes wurde gerne gespielt.



*Die Gruppe „Sag's mit Sax and friends“ mit Ausbilder Gerhard Reichl und Moderatorin Julia Enhuber.*

Mit dem Marsch „Unter dem Sternenbanner“ von John Phillip Sousa eröffnete die Stadtkapelle den zweiten Teil des Jubiläumskonzertes. Mit der Reise durch den nordwestlichen US-Staat Oregon, entführte die 40-köpfige Stammkapelle unter Leitung von Norbert Meyer das Publikum anschließend auf eine abenteuerliche Zugfahrt. Mit der Komposition von Jacob de Haan konnte die Moderatorin viele Reisen der Stadtkapelle in den letzten 50 Jahren verbinden und berichtete dem Publikum über verschiedene Highlights. Unter anderem konnte auf eine Brasilien-Tournee, das Musizieren am Strand in Griechenland oder die musikalische Gestaltung eines Gottesdienstes im Petersdom in Rom zurückgeblickt werden. Auch die gefühlvolle Ballade „Hallelujah“ von Leonard Cohen begleitet den Verein

im letzten halben Jahrhundert. Mit ruhigen Tönen präsentierte sich die Kapelle gekonnt und sorgte unter der Leitung von Volker Spenninger für Gänsehaut. In der Stadtkapelle herrscht die besondere Situation, dass die Musiker Norbert Meyer und Volker Spenninger seit letztem Jahr den scheidenden Dirigenten ersetzten. Aufgrund der mangelnden Verfügbarkeit von Dirigenten wurde diese Übergangslösung konzipiert. Mit der Polka von Martin Scharnagl bedankten sich die Jurastädter „von Freund zu Freund“ für diese Bereitschaft.

Bevor die Stadtkapelle Monheim mit dem österreichischen Marsch „Kaiserin Sissi“ von Timo Dellweg die Vielfalt ihres Repertoires zeigte, wurde dem Publikum die Geschichte der Wiedergründung erzählt und an namhafte Personen erinnert.

Die gute Idee von Christopher William Handy führte das Publikum im Anschluss in die Zeiten des Blues und Jazz zurück mit dem Evergreen „St. Louis Blues“.

Gemäß dem Motto „Wir leben Musik , von Polka bis Pop“ stand nun der moderne Radiosong „Skyfall“ von Adele auf dem Programm. 2006 war auch die Stadtkapelle im Radio zu hören. Bayern 1 unterwegs sendete eine Live-Aufzeichnung aus der Stadthalle Monheim. An dieses Ereignis erinnerte die Moderatorin gerne, denn einige Stücke wurden in die Sendung „Bayern 1 - Blasmusik“ am Sonntagvormittag aufgenommen.

Mit dem Arrangement von Kurt Gäble verabschiedete sich die Stadtkapelle mit „Simon and Garfunkel.“ Die Musikanten brachten durch das abwechslungsreiche Medley die vier größten Hits der Gruppe zum Ausdruck und konnten so die Zuhörer ein letztes Mal mitreißen. Durch tobenden Applaus und Standing Ovations erfuhr die Stadtkapelle mit ihren beiden Dirigenten eine besondere Anerkennung durch das begeisterte Publikum.



Vorstand Peter Egger bedankte sich bei den musikalischen Leitern, Moderatorinnen und dem Hausmeister Josef Berk Müller, die zu einem großartigen Jubiläumskonzert beigetragen haben. Ebenso durfte Egger die neue Dirigentin der Stadtkapelle Monheim begrüßen. Ina Stengl wird ab Juni 2017 den Dirigentenstab in der Jurastadt schwingen.

Mit dieser erfreulichen Nachricht und zwei Zugaben beendete das Orchester den Konzertabend. Der Konzertmarsch „Abel Tasman“ von Alexander Pfluger und ein Auszug aus dem Lieblingsstück des Dirigenten „St. Louis Blues“ bildete einen schwungvollen und nachhaltigen Abschluss.

*Julia Enhuber*

## **TSV Monheim 1895 e.V.**

### **Der TSV Monheim stellt sich neu auf**

Bei der diesjährigen Delegiertenversammlung des TSV Monheim wurde ein deutlicher Umbruch in der Vorstandschaft vollzogen. Da die Vorstände Bernd Ofial, Stefan Zinsmeister und Josef Friedl aus diversen Gründen nicht für eine Neuwahl zur Verfügung standen, wählte die Versammlung Julia Sel (Turnen), Roland Bock (Fußball) und Thomas Brandner (Karate) zu deren Nachfolgern. Daneben besteht die sechsköpfige Vorstandschaft aus den wiedergewählten Mitgliedern Peter Bullinger (Turnen) und Peter Dworschak (Fußball) sowie Sabrina Geigl von der 2015 neu hinzugekommenen Sparte Sportakrobatik.

Neben der Wahl der Vorstandschaft war auch die Neugestaltung der Beitragsordnung ein zentrales Thema. Demnach wird der Gesamtbeitrag nun anders aufteilt. Jedes Mitglied zahlt an den Gesamtverein pro Jahr einen Sockelbeitrag von 20 Euro zur Deckung der Verwaltungskosten. Dazu kommt ein von jeder Abteilung festgelegter Spartenbeitrag. Dieses Beitragsmodell trägt der Struktur des Mehrspartenvereins viel eher Rechnung als das bisherige.

Erfreulicherweise konnten auch heuer wieder einige Mitglieder für 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden. Im Einzelnen waren dies **Erna Engelhard, Christa Königsdörfer, Regina Schiffelholz und Siegfried Brand.**

Zum Abschluss der Versammlung gratulierte Bürgermeister Günther Pfefferer den vier Sparten zu ihren Erfolgen und sprach allen, die sich ehrenamtlich für den TSV Monheim engagieren, seinen Dank aus.



*Die neue Vorstandschaft des TSV Monheim: Peter Bullinger, Peter Dworschak (hinten), Roland Bock, Sabrina Geigl, Julia Sel und Thomas Brandner zusammen mit Bürgermeister Günther Pfefferer (vorne).*

## **Turnen**

### **Turner des TSV Monheim unter neuem Hauptsponsor fit für die dritte Bundesligasaison in Folge**

Am vergangenen Freitag zeigte sich die Mannschaft des TSV Monheim bereits in einer beeindruckenden Form. Im Rahmen des alljährlichen Vorbereitungs-Wettkampfes wurden die Übungen dem Heimkampfrichter präsentiert und entsprechend bewertet. Gerade dieses Jahr ist dies besonders interessant, da nach den Olympischen Spielen im letzten Jahr neue Wertungsvorschriften herausgegeben wurden, die bei solch einem Event für Turner und Kampfrichter einmal unter nahezu realen Bedingungen optimal getestet werden können. Zum anderen soll dies Cheftrainer Mario Reichert sowie Team-Taktiker Roland Friedl die Möglichkeit geben, erste Überlegungen zum Einsatzplan der Saison anzustellen. Der Trainerstab zeigte sich abschließend bereits sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und blickt zuversichtlich auf eine abermals zu erwartende spannende Saison!

Erfreulicherweise darf der TSV Monheim zudem einen neuen Hauptsponsor verkünden. Als langjähriger Premium Partner und großzügiger Unterstützung auch abseits des offiziellen Sponsorings, hat sich die Firma **Hama** nun bereiterklärt, die Bundesligamannschaft als neuen Hauptsponsor zu begleiten. Die neuen Trikots der Mannschaftsausstattung waren zum Test-

wettkampf bereits eingetroffen und konnten somit zum ersten Mal unter Wettkampfbedingungen getestet werden. Die Mannschaft bedankt sich für den Einsatz der Firma Hama, auch in den letzten Jahren, und freut sich auf eine langjährige Zusammenarbeit mit dem seit 1945 in Monheim ansässigen Unternehmen.

Am Tag nach dem Testwettkampf ging es für die Mannschaft und den Betreuerstab noch auf eine Führung beim Sponsor Hofmühl in Eichstätt. Bei dem informativen Rundgang präsentierte Geschäftsführer Stephan Emslander in humorvoller und enthusiastischer Weise alles rund um das Bierbrauen und – genießen. Die Mannschaft hat es genossen und bedankt sich für die schönen Stunden!

Mit all der Unterstützung durch die Sponsoren kann somit dem Erfolg der dritten Bundesligasaison nichts mehr im Wege stehen. Die Mannschaft und das gesamte Betreuungs- und Organisationsteam des TSV Monheim sind voller Vorfreude auf den ersten Wettkampf nächstes Wochenende in Siegen gegen den Siegerländer KV. Die Heimwettkämpfe starten dann am darauffolgenden Wochenende, dem 20. Mai gegen die KTV Obere Lahn, wo sich bereits die erste Überraschung der Saison ankündigt: nach gut informierten Kreisen könnte es nun doch sein, dass Olympiasieger Fabian Hambüchen mit nach Monheim anreist. Wir dürfen gespannt sein! Karten für die Heimwettkämpfe gibt es wie immer beim Ticketservice unter [www.tsv-monheim.com](http://www.tsv-monheim.com).

stärker einzuschätzen als im Vorjahr. Beim Testwettkampf am vergangenen Freitag zeigte sie bereits sehr ansprechende Leistungen und ließ eine große Vorfreude auf die kommende Saison erkennen. Auch die Umstellung auf die seit diesem Jahr neuen Wertungsvorschriften scheint gut gelungen zu sein. Unter diesen Vorzeichen hoffen die Monheimer, dem Gegner um einiges mehr an Paroli als vergangenes Jahr bieten und auch in der Geräterwertung punkten zu können. Dies könnte nämlich im Kampf um den Klassenerhalt eine wichtige Rolle spielen.



*Konnte heuer schon überzeugen: Florian Lindner, hier an seinem Paradegerät Ringe.*



*Der Youngster im Team: Der 16-jährige Friedel Norik, Nachwuchs-Sportler des Jahres 2016 der Donauwörther Zeitung, im neuen Outfit des Hauptsponsors Hama.*

## Schwerer Auftakt für den TSV Monheim

*Trotz übermächtigem Gegner werfen hoch motivierte Youngsters und der wiedererstartete Lukas Schlotterer ein zuversichtliches Licht auf die Saison*

Der Wettkampf des TSV Monheim gegen die Siegerländer KV um Europameisterschafts-Zehnten Philipp Herder hatte zwei Seiten. Zum einen konnten die Jurastädter nicht in Bestbesetzung antreten. Dominik Klenner und Artjem Weimer fielen verletzungsbedingt aus und Florian Lindner trat für die Nationalmannschaft beim Weltcup in Slowenien an und stand somit dem TSV ebenfalls nicht zur Verfügung. Zudem zeigte die englische Unterstützung durch Dominick Cunningham leider eine nur sehr zurückhaltende bis enttäuschende Leistung mit stark dezimierten Übungen.

Auf der anderen – sehr viel erfreulicheren – Seite haben sich zum einen die jungen Turner Norik Friedel und Julius Rabenstein kämpferisch für die Mannschaft eingesetzt und Lukas Schlotterer meldete sich nach seiner verletzungsbedingt reduzierten Saison letztes Jahr eindrucksvoll zurück. Während Friedel und Rabenstein ihren Übungskatalog aufgestockt haben und sich somit als konkurrenzfähige Alternativen für den Einsatzkader präsentierten, spulte der wiedererstartete Routinier Schlotterer in gewohnter Manier sein Programm ab und zeigte einen nahezu fehlerfreien Sechskampf, auch wenn dies von den Kampfrichtern nicht immer honoriert wurde.

Die neuen Übungen mit höherem Schwierigkeitsgrad zollten allerdings besonders an den ersten beiden Geräten ihr Tribut und so stand es nach dem Pferdturnen bereits 31:0. Eine starke Leistung von Lukas Schlotterer an den Ringen – beste Wertung der Monheimer im gesamten Wettkampf – brachte dann den ersten Punkt für Monheim und zeigte, dass die Moti-

## Zum Auftakt gegen Vorjahresfinalisten

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte startet der TSV Monheim das dritte Jahr in Folge in der 1. Bundesliga. Gleich zum Auftakt in die neue Saison, die heuer wieder in zwei Blöcken (drei Wettkämpfe im Frühjahr und vier im Herbst) ausgetragen wird, muss der einzige bayerische Vertreter auswärts bei der Siegerländer KV antreten. Der Gegner aus Nordrhein-Westfalen erreichte vergangenes Jahr als Aufsteiger einen sensationellen vierten Tabellenplatz und damit auf Anhieb das Ligafinale, wobei er mit einem deutlichen Sieg zu Saisonbeginn in Monheim ein echtes Ausrufezeichen setzte. Mit EM-Teilnehmer Philipp Herder und dem ehemaligen Nationalturner Matthias Fahrig haben die Gastgeber zwei herausragende Akteure im Aufgebot. Doch müssen sich die Monheimer vor derartigen Namen keineswegs verstecken. Nachdem Lukas Schlotterer und Julius Rabenstein wieder fit sind und sich Florian Lindner heuer bei der Team Challenge in Stuttgart schon in sehr guter Form präsentierte, ist die Mannschaft von Mario Reichert sicher

vation im Team noch lange nicht gebrochen war. Nach der Halbzeitpause kamen gerade auch die Jungen etwas besser in den Wettkampf und so konnte Monheim noch weitere 10 Punkte holen. Am deutlichen 71:11 Sieg der Gastgeber konnte dies zwar nichts mehr ändern, jedoch ging man zuversichtlich aus der Partie, da die Motivation bis zum Ende ungebrochen war und die Fehlerquote im Verlauf deutlich gesenkt werden konnte. Dies sollte als Kredo für die kommenden Wettkämpfe stehen bleiben!

Daneben gab es für die Monheimer dennoch einen – wenn auch nicht prämierten – Sieg: Trotz einer Unterzahl von 3 zu 300 waren die Monheimer Fans abermals die lautesten in der Halle! Vielen Dank für eure Unterstützung!!



Zuversichtliche Monheimer Bundesligamannschaft: Cheftrainer Mario Reichert, Lukas Schlotterer, Dominick Cunningham, Norik Friedel, Julius Rabenstein, Klaus Kirchberger, Kapitän Dominik Klenner, Team-Taktiker Roland Friedl und Kampfrichter Florian Eder.

## VdK Monheim

### Einladung zum Ausflug an den Tegernsee

Der Ausflug des VdK Ortsverbandes Monheim findet statt am **Donnerstag, 01.06.2017.**

Abfahrt: **07:00 Uhr** Monheim, Stadthalle  
**07:10 Uhr** Rögling  
**07:15 Uhr** Tagmersheim  
**07:20 Uhr** Blossenau

Rückkehr: **20:00 Uhr** Monheim, Stadthalle  
 Reisepreis: **30,00 €**

Fahrt auf direktem Weg nach Tegernsee – Ankunft gegen 9:45 Uhr – Zeit zur freien Verfügung mit Möglichkeit zur Einkehr – am Nachmittag große Rundfahrt auf dem Tegernsee mit Kaffee und Kuchen auf dem Schiff – 17:00 Uhr Antritt der Heimfahrt

Anmeldung ab sofort bei  
 Gertrud Kurz, Tel. 09091/2221  
 Maria Roßkopf, Tel. 09091/2560

Auf eine rege Beteiligung freut sich die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Monheim

## Verein zur Gestaltung der Freizeit

### Mit einer Revanche im Endspiel zum dritten Titel

#### Thomas Luderschmid gewinnt zum 3. mal die VGF-Tischtennis-Vereinsmeisterschaft

Traditionell fand die Tischtennis-Vereinmeisterschaft des VGF-Wittesheim wieder am Karfreitag, den 14.04.2017 in Wittesheim statt. In diesem Jahr waren es 13 unerschrockene Teilnehmer in der Endrunde um den Titel, welche pünktlich um 10:00 Uhr nach der Auslosung begann.

Anders wie im Vorjahr hatten einige Spieler in der ersten Runde ein Freilos. Nicht so Vorjahressieger Andreas Eder. Er musste gegen Fabian Pfefferer antreten und konnte nach einem hart umkämpften Spiel mit 11:7, 8:11, 11:4, 11:13 und 11:6 in die nächste Runde vorrücken. Vorjahres-Vizemeister Michael Luderschmid zog ebenso wie der letztjährige Drittplatzierte Thomas Luderschmid aufgrund eines Freilos direkt in die nächste Runde ein.

Simon Meyer schlug Johannes Herb dagegen klar mit 11:2, 11:6 und 11:8. Debütant Sebastian Schlackel musste sich in der ersten Runde Tobias Schneck mit 12:10, 8:11, 8:11 und 10:12 geschlagen geben. Ohne Familienduelle kamen sowohl Armin Meyer mit einem 11:3, 11:5 und 11:7 über Andreas Wild, als auch sein Vater Norbert Meyer mit einem Sieg über Dominik Mittel mit 11:7, 11:8 und 11:6 in die nächste Runde.

Die ersten vier des vergangenen Jahres kamen auch erwartungsgemäß in die Runde 3. Michael Luderschmid gewann gegen Norbert Meyer mit 11:9, 11:4 und 11:4. Sein Bruder Thomas rückte nach einem Sieg gegen Simon Meyer mit 13:11, 11:7 und 11:6 ebenfalls in die nächste Runde vor. Andreas Eder hatte es da gegen Armin Luderschmid schon schwerer. Er musste gegen einen stark aufspielenden Gegner alles zeigen und konnte sich schlussendlich mit 11:4, 8:11, 5:11, 11:6 und 11:5 durchsetzen. Armin Meyer traf auf Tobias Schneck. Hier machte er jedoch kurzen Prozess und schickte Tobias Schneck mit 11:3, 11:0 und 11:6 in die Trostrunde. In der nächsten Runde hatte es nun Vorjahressieger Andreas Eder – welcher sich krankheitsbedingt mit Medikamenten über die Runden schleppte – mit Thomas Luderschmid zu tun. Ein Hin und Her, gespickt mit starken Ballwechseln zeichnete den Fünf-Satz-Krimi aus, welchen Eder am Schluss mit 11:8, 11:8, 5:11, 6:11 und 11:6 für sich entschied. Vizemeister Michael Luderschmid hatte Armin Meyer als Gegner. Schnelle Ballwechsel und Offensive gegen Defensive lautete das Motto. Am Ende gewann Michael mit 11:9, 11:5, 9:11 und 11:4 und stand zusammen mit Andreas Eder im Finale der Hauptrunde. Dieses Spiel der Vorjahresfinalisten war erneut ein Fünf-Satz-Krimi der Extraklasse. Eder begann stark und gewann schnell die ersten beiden Sätze mit 11:5 und 11:7. Dadurch warm geworden fand Michael Luderschmid in sein offensives Spiel und entschied sogleich die Sätze drei und vier mit 11:7 und 12:10 für sich. Der entscheidende Satz fünf musste über Sieg und Niederlage entscheiden. Nach spektakulären Ballwechseln konnte sich Andreas Eder schließlich mit 11:4 durchsetzen und stand als erster Finalteilnehmer fest.

In der Trostrunde schickte der Neuling Sebastian Schlackel Andreas Wild mit einem 13:11, 8:11, 11:8 und 13:11 unter die Dusche, scheiterte jedoch eine Runde darauf an Norbert Meyer, der sich mit 11:8, 11:5 und 16:14 durchsetzte. Meyer Simon setzte sich mit 11:7, 11:8 und 11:9 gegen Fabian Pfefferer durch und beendete sogleich Pfefferers vage Titelhoffnung. Jedoch war in der folgenden Runde auch für Simon Schluss – er verlor klar gegen Armin Luderschmid mit 11:8, 3:11, 8:11 und 8:11. Armin hatte sich zuvor gegen Johannes



## Historisches

### Interessantes aus der Geschichte der Stadt Monheim

#### (Teil 2)

Verwaltet wurde der Ort Monheim vor 1300 durch Vögte des Ortsherrn. Als solcher Vogt ist z. B. 1284 und 1288 ein Gerhard überliefert (RB. 4, 246, 359). 1340 ist ein „Sigillum civitatis d'Monheim“ nachgewiesen (Hupp, Deutsche Ortswappen Bayern). Ludwig X. der Jüngere von Oettingen und seine Ehefrau Imagina verkauften 1361 die „Stadt Monheim“ und die Dörfer Warching, Rögling, Wittesheim, Ensfield, Itzing, Köhlburg und Luderberg mit allem Zubehör an Vogteigerichten und Eigenleuten, jedoch mit Ausnahme des Kirchensatzes zu Rögling um 7000 Pfund Heller an den Ritter Burkhard von Seckendorf, genannt von Jochsberg (Lkrs. Ansbach) als rechtes Eigen (RB. 9, 48). Dieses Rechtsgeschäft wurde anscheinend vom Bischof von Eichstätt wegen Verletzung seiner Rechte als Lehensherr angefochten: Laut Urkunde vom 5.8.1363 verkauft Graf Ludwig die genannten Güter nochmals an den gleichen Käufer, aber als „ledigs unbekümmertz lehen“ (MB. 50 Nr. 804 Anmerkung 1).

Durch Urkunde vom 6. Sept. 1363 verleiht Bischof Berthold von Eichstätt auf Bitte des Grafen Ludwig von Oettingen dem Burkhard von Seckendorf und dessen Erben die Stadt Monheim und die Vogtei, welche der Graf vom Gotteshaus Eichstätt zu Lehen hatte, als echtes Lehen (MB. 50 Nr. 804). Der entsprechende Lehensrevers Burkhard's ist vom 7. Sept. 1363 (RB. 9, 88). Gegen die Lehensverleihung wandte sich die Äbtissin Katharina des Klosters Monheim, soweit sie sich auf Stadt und Vogtei Monheim und den Weiler Ludersberg bezog: Es seien dies rechte, freie, ledige Güter des Klosters und könnten nur von ihm verliehen werden. Der darüber entstandene Rechtsstreit scheint zu Ungunsten des Klosters hinaus gegangen zu sein. (MB. 50 Nr. 804 Anmerkung 2).

Auf Burkhard von Seckendorf folgte sein Sohn Rupprecht als Besitzer der Stadt Monheim; er benannte sich nach der Stadt (RB. 9, 325, 10, 3). Am 18. April 1379 verkaufte Rupprecht von Seckendorf die Stadt Monheim an Otto V., den Sohn Ludwigs des Bayern und dessen Vettern Friedrich und Johann um 5.500 ungarische Gulden (RB. 10, 30). Rupprecht von Seckendorf benannte sich jedoch weiter nach der Stadt Monheim (RB. 10, 196, 226).

Bei der Landesteilung von 1392 kam die Stadt an Bayern-Ingolstadt (Q. u. E. 6, 553). Noch vor 1394 verpfändete sie Herzog Stephan der Kneißl an Wirich Erkinger und Hans von Mittelburg, abgegeben bei Treuchlingen (RB. 11, 20). Derselbe Stephan verpfändete sie im Jahre 1401 an Hademar von Absberg (Lkrs. WUG-GUN) um 1.600 fl. (RB. 11, 198). Die Landeshoheit der Bayernherzöge bei diesen Verpfändungen blieb erhalten. Hademar von Absberg, der Pfandeigentümer der Stadt, bezeichnet sich nur als „Inhaber der Pflege Monheim“ (RB. 12, 37). Er verleiht 1404 als Pfleger zu Monheim „von Gunst und Gewalt seines Herrn des Herzogs von Bayern wegen“ ein Gut in Monheim (Urkunde im Staatsarchiv Neuburg – jetzt Augsburg K I L. 2 falz. 47). Die Fortdauer des eichstädtischen Lehensverbandes ist wahrscheinlich.

Fortsetzung folgt !

*Geschichte bearbeitet von Staatsoberarchivar Dr. Joseph Heider, Neuburg an der Donau (Stand 1940/41)*

aufgefunden von Johann Schabacker

Herb keine Blöße gegeben und mit 11:0, 11:3 und 11:1 gewonnen. Dominik Mittel setzte sich gegen Tobias Schneck mit 17:15, 8:11, 11:8 und 12:10 durch und traf nun auf Norbert Meyer. Dieser hatte inzwischen in sein Spiel gefunden und schickte Dominik mit 7:11, 11:5, 11:7 und 11:6 heim zur Mama. Nun kam es zum Aufeinandertreffen von Luderschmid gegen Meyer. Armin gegen Armin lautete die Partie, die Armin Meyer mit 11:4, 11:3 und 11:7 eindeutig für sich entschied. Seinen Bruder rächte Thomas Luderschmid im Parallelspiel gegen Norbert Meyer und fetzte ihn mit 11:7, 11:1 und 11:2 von der Platte. Das nun folgende Spiel zwischen Armin Meyer und Thomas Luderschmid konnte der Vorjahres-Dritte Thomas mit 11:2, 11:0 und 11:5 für sich entscheiden, verweist Arin Meyer auf den vierten Rang und stand selbst nun im Finale der Trostrunde.

Nun stand in der Trostrunde das Aufeinandertreffen der Brüder Michael und Thomas Luderschmid auf dem Spielplan. Mit schnellen Ballwechselln uns kontrollierter Offensive überrumpelte Thomas seinen jüngeren Bruder und gewann rasch die ersten beiden Sätze mit 11:3 und 11:5. Dies wollte aber Michael nicht auf sich sitzen lassen und holt in Satz drei mit 11:8 zum Gegenschlag aus. In Satz vier hatte sich Thomas bereits mit 8:2 abgesetzt, als Michael sein bestes Spiel auspackte und sich bis auf 10:9 herankämpfte. Doch zu spät – Thomas nutzte seinen zweiten Matchball und gewann Satz 4 mit 11:9 und verwies Michael Luderschmid auf den dritten Platz.

Der Wittesheimer Schulsaal war inzwischen gefüllt und die Zuschauer (darunter auch Monheims Bürgermeister Günther Pfefferer und Stadträtin Gabi Sandner) freuten sich wie die Teilnehmer auf das Finale. Sowohl Andreas Eder als auch Thomas Luderschmid hatten sich im Verlauf der Vereinsmeisterschaft gesteigert und man konnte sich auf Tischtennis vom Feinsten freuen. Satz eins ging an Thomas knapp mit 11:9, ehe Andreas in Satz zwei konterte und diesen mit 11:6 für sich entschied. Beide Spieler waren äußerst konzentriert und nutzten in dieser Phase jeden Fehler des Kontrahenten aus. Thomas gelang dies besser und er gewann Satz drei und vier mit 11:8 und 11:7. Mit dieser Satzführung im Rücken fühlte sich Thomas Luderschmid anscheinend schon zu sicher – zudem er in Satz fünf bereits mit 8:3 führte. Doch Andreas Eder holte alles aus sich heraus und kam zu einem verdienten 10:10. Der Tiebreak musste her. Hier hatte nun Thomas die besseren Nerven, gewann nicht nur Satz fünf mit 13:11, sondern konnte sich auch für die Hauptrundenniederlage revanchieren und somit die Tischtennis-Vereinsmeisterschaft 2017 für sich entscheiden.

Die weiteren Platzierungen: 5. Armin Luderschmid, 6. Norbert Meyer, 7. Simon Meyer und 8. Dominik Mittel.



TT-Vereinsmeister 2017

Die Siegerehrung nahm Bürgermeister Günther Pfefferer vor, wobei er jeden Spieler pointenreich charakterisierte und Siegerpokale und Urkunden überreichte. Der von der Sparkasse Monheim gestiftete Wanderpokal füllt nun (zumindest für die nächsten 365 Tage) den Trophäenschrank der Luderschmid's.

## Sonstige Mitteilungen

### Kalenderblatt

**„Manch einer, der vor  
der Versuchung flieht,  
hofft doch heimlich,  
dass sie ihn einholt.“**

Giovanni Guareschi

Ital. Dichter (Don Camillo)

gefunden von  
**Rudolph Hanke**

### Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns unser bester Freund mit der Frage: „Was ist paradox?“

„Um es mit deinen Worten ganz einfach zu sagen: gegensätzlich!“, frohlockte mein Nachbar. „Also“, so mein Vis-à-Vis spöttisch: „Wenn man einen Camembert unter dem Roquefort holt!“

„Du hast vielleicht einen seltsamen Humor“, grinste der Nörgler, „aber du triffst den berühmten Nagel auf den Kopf.“

„Worauf wolltest du aber mit deiner Frage hinaus?“, mein Nachbar kam auf des Pudels Kern zurück. „Ganz einfach“, antwortete dieser, „auf die E-Auto-Misere, da sollten wir E-Autos kaufen, aber da gibt es nur ein paar Tankstellen in Old-Germany.“

„Und wenn, dann liegen die soweit auseinander“, erklärte mein Vis-à-Vis, „dass ich diese wegen der kurzen Reichweite dieser Fahrzeuge nicht erreichen kann.“

„Ganz zu schweigen davon, dass ich mit so einem Fahrzeug nicht in Urlaub fahren kann, weil es in vielen Ländern noch gar keine E-Tankstellen gibt“, stellte mein Nachbar fest. „Wenn es wenigstens wie in anderen Ländern Wechselkennzeichen gäbe, dann würde ich mir so einen umweltfreundlichen Schleicher kaufen“, sinnierte mein Vis-à-Vis, „aber dazu ist unsere Bürokratie zu schwerfällig.“

„Das wäre schon ein gewaltiger Fortschritt“, so Nörgelmann.

„Fortschritt ist aber auch, dass die Flugzeiten immer kürzer werden, aber die Autofahrten zum Flughafen immer länger – aber eigentlich ist das paradox“,

meint Ihr Dämmerchöppler  
Rudolph Hanke

### AOK Gesundheitstipps

#### Am 31. Mai ist Welt-Nichtrauchertag:

##### Rauchstopp lohnt sich immer

Es ist nie zu spät, mit dem Rauchen aufzuhören. Das belegt eine Studie des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ). Selbst wer im fortgeschrittenen Alter mit dem Rauchen aufhört, senkt sein Risiko bereits innerhalb kürzester Zeit nach dem Ausstieg erheblich.

Wissenschaftler des DKFZ analysierten die Daten von mehr als 8.800 Personen zwischen 50 und 74 Jahren. Demnach ist das Risiko für einen Herzinfarkt und für einen Schlaganfall bereits während der ersten fünf Jahre nach der letzten Zigarette mehr als 40 Prozent niedriger im Vergleich zu Rauchern.

Die AOK-Direktion Donauwörth bietet Rauchern auf dem Weg zum Nichtraucher seit vielen Jahren kompetente Hilfe an. Im Internet gibt es unter [www.ich-werde-nichtraucher.de](http://www.ich-werde-nichtraucher.de) Unterstützung. Wer sich per Internet mit dem Thema auseinandersetzen will, kann das Online-Programm „Ich werde Nichtraucher“ nutzen“, so die AOK-Direktion Donauwörth. Das Programm hilft dem Einzelnen, sich auf den Ausstieg vorzubereiten und begleitet ihn dabei, die kritischen Situationen nach der letzten Zigarette zu meistern. Ziel ist, eigene Risiko- und mögliche Rückfallsituationen zu erkennen und mit dafür geeigneten Strategien dauerhaft Nichtraucher zu bleiben.

Weitere Informationen zum Weltnichtrauchertag gibt es im Internet unter [www.weltnichtrauchertag.de](http://www.weltnichtrauchertag.de).



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

**Carmen Engel**

Ihr Verkaufsdienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Tel.: 09191 723260**

Fax. 09191 723242

[c.engel@wittich-forchheim.de](mailto:c.engel@wittich-forchheim.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen